

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Mittelverteilung 2012 für die stadtteilbezogene Drogenhilfe an den "Sozialdienst Kath. Frauen e. V. Köln" (SKF) und "Sozialdienst Kath. Männer e. V. Köln" (SKM) sowie für die Drogenberatungsstellen des "Sozialdienst Kath. Männer e. V. Köln" und der "Drogenhilfe Köln gGmbH"**

### Beschlussorgan

Jugendhilfeausschuss

Gremium	Datum
Jugendhilfeausschuss	11.09.2012

### Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss – Ausschuss für Kinder, Jugend und Familie – beschließt, vorbehaltlich des Inkrafttretens der Haushaltssatzung 2012, die im Haushaltsjahr 2012 zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel wie folgt zu gewähren:

- 26.795,90 € für die stadtteilbezogene Drogenhilfe des SKF
- 54.704,10 € für die stadtteilbezogene Drogenhilfe des SKM
- 482.300,00 € für die Drogenberatungsstelle des SKM
- 1.189.200,00 € für die Drogenberatungsstelle der Drogenhilfe Köln gGmbH

Die Mittel stehen im Teilergebnisplan 0604, Kinder- und Jugendarbeit, Teilplanzeile 15 (Transferaufwendungen) zur Verfügung.

**Haushaltsmäßige Auswirkungen** **Nein**

<input type="checkbox"/> <b>Ja, investiv</b>	Investitionsauszahlungen	_____ €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %
<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ja, ergebniswirksam</b>	Aufwendungen für die Maßnahme	<u>1.753.000</u> €	
	Zuwendungen/Zuschüsse	<input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	_____ %

**Jährliche Folgeaufwendungen (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €
c) bilanzielle Abschreibungen	_____ €

**Jährliche Folgeerträge (ergebniswirksam): ab Haushaltsjahr:**

a) Erträge	_____ €
b) Erträge aus der Auflösung Sonderposten	_____ €

**Einsparungen: ab Haushaltsjahr:**

a) Personalaufwendungen	_____ €
b) Sachaufwendungen etc.	_____ €

Beginn, Dauer

\_\_\_\_\_

**Begründung:**

Im Haushaltsjahr 2012 stehen für die Förderung der stadtteilbezogenen Drogenhilfe Mittel in Höhe von insgesamt 81.500 Euro zur Verfügung.

Die stadtteilbezogene Drogenhilfe ist ein Kooperationsprojekt (B.I.S.S.) zwischen dem „Sozialdienst Katholischer Männer e.V. Köln“ und dem „Sozialdienst katholischer Frauen e.V. Köln“. B.I.S.S. bietet akut sucht- und drogengefährdeten Jugendlichen und jungen Erwachsenen Information, Beratung und intensive Betreuung und führt an Schulen und Jugendeinrichtungen Prävention durch.

Die zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 81.500 Euro sollen wie folgt gewährt werden:

Sozialdienst Katholischer Frauen e.V. Köln	26.795,90 Euro
Sozialdienst Katholischer Männer e.V. Köln	54.704,10 Euro

Zur kontinuierlichen Fortführung der Arbeit mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen in den Drogenberatungsstellen sollen die im Haushaltsjahr 2012 zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 1.671.500 Euro wie folgt gewährt werden:

Drogenhilfe Köln gGmbH	1.189.200 Euro
Sozialdienst Katholischer Männer e.V. Köln	482.300 Euro

**Der Jugendhilfeausschuss nimmt zur Kenntnis, dass die Auszahlung der Zuschussmittel im beschlossenen Umfang erst nach Inkrafttreten der Haushaltssatzung für das Jahr 2012 erfolgen kann.**